

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b>	11
<b>1. Zur Frage einer Bestimmbarkeit Europas</b>	21
1.1. Welches Europa soll es sein?	21
1.2. Europäische Geschichtsbilder	23
1.3. Nationale Europavorstellungen	28
1.4. Kontinuität und Wandel, Einheit und Vielfalt	33
1.5. Europa als Wertegemeinschaft?	44
<b>2. Impulse des Europarats, der Europäischen Union und der Kultusministerkonferenz der Bundesrepublik Deutschland</b>	59
2.1. Konferenzen und Projekte des Europarats	59
2.2. Initiativen der Europäischen Union	85
2.3. Der KMK-Beschluß „Europa im Unterricht“	111
<b>3. Die Diskussion um die europäische Dimension der historisch-politischen Bildung in Deutschland</b>	117
3.1. Europa als historisch-zivilisatorische Einheit	117
3.2. Divergierende Europabilder im Geschichtsunterricht	146
<b>4. Europa als Gegenstandsfeld in den Curricula und in den Lehrmaterialien für die Sekundarstufe II</b>	169
4.1. Die Berücksichtigung der europäischen Dimension des Geschichtsunterrichts in den Curricula verschiedener Bundesländer	169
4.2. Die Anwendung der europäischen Dimension des Geschichtsunterrichts In Schulgeschichtsbüchern und Lehrmaterialien	208
4.3. Das „Europäische Geschichtsbuch“	272
<b>5. Dominierende nationale Europavorstellungen in mitteleuropäischen Ländern</b>	321
5.1. Deutschland	326
5.2. Polen	355
5.3. Tschechien	366
5.4. Ungarn	373
5.5. Die Diskussion um Mitteleuropa	377

<b>6. Zum Meta-Diskurs über national prädisponierte geschichtsbezogene Europabilder im Geschichtsunterricht</b>	397
6.1. Europäische Identität	397
6.2. Historische Mythen und nationale Stereotype	414
6.3. Ein Unterrichtsvorschlag zur Behandlung des polnischen Europabildes des <i>antemurale Christianitatis</i> im Geschichtsunterricht der Sekundarstufe II	428
<b>Resümee</b>	445
<b>Literaturverzeichnis</b>	461
<b>Stichwortverzeichnis</b>	497